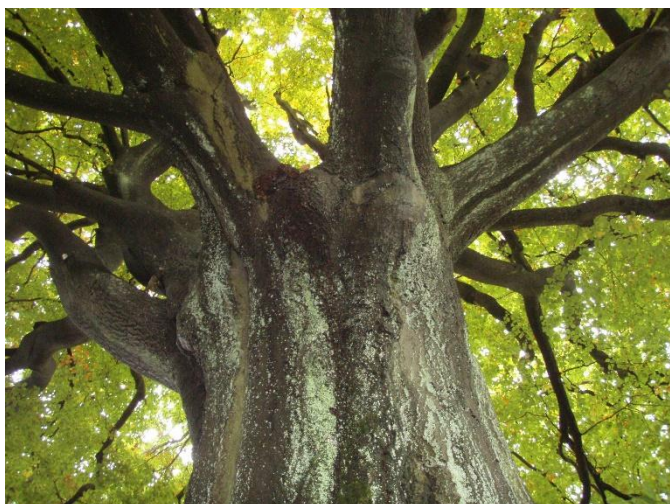


Nationalpark Kellerwald - "Wildnis im Buchenwald" und UNESCO-Weltnaturerbe Bildungsurlaub / Bildungszeit

Der Nationalpark Kellerwald

Mitten in Deutschland, südwestlich von Kassel, liegt ein in seiner Größe und Ursprünglichkeit für Deutschland außergewöhnlicher Buchenwald. Über 50 Berge und Kuppen prägen den großräumigen ruhigen Landschaftscharakter des Nationalparks Kellerwald-Edersee. Wie ein Buchenmeer präsentiert er sich dem Betrachter aus der Vogelperspektive, keine Straße und keine Siedlung zerschneidet die ausgedehnten alten Wälder. Immer wieder eröffnen sich dem Wanderer Ausblicke auf den gewundenen Edersee mit fjordartig anmutenden Buchten.



Der Nationalpark Kellerwald-Edersee schützt auf 5.700 ha den für die deutschen Mittelgebirge typischen bodensauren Buchenwald auf Tonschiefer und Grauwacke-Gestein. Der vorherrschende Waldtyp ist der Hainsimsen-Buchenwald, oft in steinig-karger oder steiler Ausprägung. Großflächig findet man Buchenwälder, die älter als 160 Jahre - teilweise bis zu 260 Jahre - und reich an Totholz sind. Es sind Waldflächen, wie sie von Natur aus in Mitteleuropa ohne Einfluss des Menschen großflächig auftreten würden.

Das Weltnaturerbe-Gebiet umfasst die repräsentativsten alten zusammenhängenden Kernflächen des Nationalparks. Ihre Größe beträgt 1.467 ha.

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

Spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten sind für die Teilnahme keine Voraussetzung. Eine gute körperliche Konstitution ist bei den mehrstündigen Wanderungen von Vorteil, aber nicht unbedingt erforderlich.

Seminar-Nr.: 865126

Termin: 11.10.–16.10.2026
Sonntag, 18.00 Uhr –
Freitag, ca. 14.00 Uhr

Ort: Vöhl-Asel / Hessen

Preis: 780,- € inkl. Ü/VP im DZ
EZ-Zuschlag: 52,50 € insg.

Dozent: Klaus Zimmermann

Klaus Zimmermann (Jhrg. 1959) ist Dipl. Biologe, mit langjähriger Erfahrung im umweltpädagogischen Bereich. Er leitet seit über 15 Jahren Seminare für das LIW.

Teilnehmendenzahl: 10 – 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, 5 x Übernachtung mit Vollpension (Frühstück, Lunchpaket, Abendessen), seminarbegleitende digitale Unterlagen, Eintrittsgelder während des Seminars, Seminarraum, Vorträge von Dozenten/innen, Haftpflichtversicherung. Nicht enthalten ist die Anreise.

Das Programm

Dieses Seminar findet im Seminarhaus, im Nationalpark sowie in Ortschaften am Rande des Nationalparks statt. Es werden verschiedene Wanderungen durch den Nationalpark durchgeführt.

Sonntag: Anreise bis 18.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer/innen, Abendessen, Organisatorisches.

Montag: Einführung in das Thema. Geschichte des Kellerwaldes und die Kulturlandschaft rund um den Nationalpark. (mit Exkursion).

Dienstag: Es stehen die Themen Ökologie und Lebensräume des Nationalparks auf dem Programm (mit Exkursion zusammen mit der Nationalparkwacht).

Mittwoch: Wasserkraftnutzung im Nationalpark und touristische Konzepte (u.a. Kooperation Nationalpark - Wildtierpark) werden näher erforscht (mit Exkursion).

Donnerstag: Sie besuchen das Nationalparkzentrum Kellerwald und erleben auf dem Urwaldsteig die uralten Buchenwälder im Nationalpark.

Freitag: Zusammenfassung und Abschlussbesprechung

(Änderungen aus organisatorischen Gründen möglich.)

Exkursionen

Die mehrstündigen Exkursionen erfolgen **zu Fuß**. Die Anfahrt erfolgt per Bus oder PKW (Fahrgemeinschaften). Die Wegezeiten sowie ein Teil der Exkursionen finden außerhalb der offiziellen Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt.



Als weitere **Programmpunkte** sind u.a. geplant:

- Waldgesellschaften im Kellerwald und deren ökologische Bedeutung
- Konzepte des Nationalparks Kellerwald
- Verantwortung für das UNESCO-Naturerbe
- Regenerative Energien
- Die Situation der Wasserwirtschaft im Nationalpark
- Kulturgeschichtliche und touristische Aspekte der Region

Einige Programmpunkte finden per Vortrag, andere in gemeinsamer Gruppenarbeit statt.

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Sie sind im Seminarzentrum Edersee in Standard-Doppelzimmern mit D/WC untergebracht (gegen Aufpreis auch zur Einzelnutzung buchbar). Das Seminarzentrum ist auch bei Jugendgruppen beliebt, so dass es dort z.B. bei den Mahlzeiten auch laut werden kann.

Das Seminarhaus ist eingebettet in die wunderschöne Naturlandschaft von Vöhl-Asel. Sie werden dort mit Vollpension (Frühstücksbüffet, Lunchpaket, das Sie sich selbst zubereiten, sowie Abendessen) versorgt. Das Haus ist Ausgangsort für die Exkursionen und es steht uns dort ein Seminarraum zur Verfügung.

Anreise: Das Seminarzentrum erreichen Sie

Mit Bahn und Bus: bis Bahnhof Herzhausen oder bis Bushaltestelle Vöhl. Es ist ein Rufbus und ein AST-Taxi eingerichtet, das im Vorfeld bestellt werden muss, um mit dem ÖPNV nach Asel zu kommen.

Günstige Zugverbindungen finden Sie ab 6 Monate vor Reisebeginn unter www.bahn.de.

Mit dem Auto:

- aus südlicher Richtung über die A49 bis Marburg, Bundesstraße Richtung Frankenberg (Eder)/Herzhausen, in Herzhausen rechts abbiegen Richtung Vöhl, in Vöhl rechts halten Richtung Asel
- aus WEST/NORD über A44 bis Diemelstadt, Bundesstraße bis Korbach, Bundesstraße wechseln Richtung Frankenberg (Eder) in Herzhausen links abfahren Richtung Vöhl, in Vöhl rechts halten Richtung Asel.

Näheres erfahren Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service** (siehe Anmeldungskarte). Nur mit Ihrem Einverständnis dürfen wir aus Datenschutzgründen Ihre Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften mit der Bahn oder dem Auto weiterreichen. Eine Fahrgemeinschaft schont die Umwelt und spart Geld.

Sicherheit: Während der Exkursionen führt der Dozent einen Erste-Hilfe-Kasten mit. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten.

Seminarbeginn ist am Sonntag, 18.00 Uhr mit der Begrüßung der Teilnehmenden, Organisatorischem sowie der Verteilung der Zimmer und dem Abendessen.

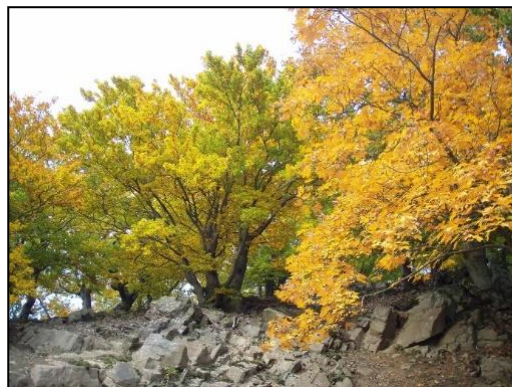
Seminarende ist Freitag, ca. 14.00 Uhr. Bei langer Anreise kann gegebenenfalls ein Aufenthalt bis Samstag organisiert werden.

Unser Konzept

... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass wir neben dem Erarbeiten von natur- und gesellschaftsrelevanten Themen mehr Natur-Erlebnisse brauchen, wenn wir verantwortungs- und liebevoller mit unserer Umwelt umgehen wollen. Emotionale Bindungen sind Grundvoraussetzung für die tatsächliche Umsetzung von Umwelt- und Naturschutz im Alltag (Stichwort: Lokale Agenda 21).

Wir bieten ein Programm in **aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre**. Einige Programmpunkte finden per **Vortrag**, andere in gemeinsamer **Gruppenarbeit** statt. Die Gruppengröße mit max. 20 Teilnehmenden fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. So können Gruppen-Prozesse entstehen, die ein gemeinsames Erleben und Aufarbeiten von Naturerfahrungen fördern.

Bildungsurlaub



Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmende aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.